

# RS Vwgh 2004/10/1 2001/12/0135

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.10.2004

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

63/02 Gehaltsgesetz

64/02 Bundeslehrer

## Norm

AVG §56;

BLVG 1965 §9 Abs3 idF 2000/I/142;

BLVG LehrverpflichtungsV 1973 §10 idF 1999/II/029;

BLVG LehrverpflichtungsV 1973 §6 idF 1999/II/029;

BLVG LehrverpflichtungsV 1973 §8 idF 1999/II/029;

BLVG LehrverpflichtungsV 1973 §9 idF 1999/II/029;

GehG 1956 §61 Abs1;

## Rechtssatz

Ein Antrag auf gesonderte Feststellung einer sich (unmittelbar) aus dem Gesetz (BLVG 1965) bzw. einer Verordnung (hier: BLVG LehrverpflichtungsV 1973) ergebenden Einrechnung von Nebenleistungen ist unzulässig, wenn dafür das besoldungsrechtliche Verfahren betreffend die Feststellung der Gebührlichkeit der Mehrdienstleistung nach § 61 Abs. 1 GehG 1956 in Betracht kommt; nur ein darauf gerichteter Antrag ist zulässig (vgl. dazu das hg. Erkenntnis vom 24. Juni 1998, Zl. 98/12/0058 = VwSlg. 14928 A/1998).

## Schlagworte

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung  
Feststellungsbescheide

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001120135.X01

## Im RIS seit

22.12.2004

## Zuletzt aktualisiert am

21.11.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)